

Herr Metz (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) sagte, er habe vollstes Verständnis für die personelle Situation. Es könne jedoch nicht sein, dass das Geld möglicherweise nächstes Jahr da sei und der Landesbetrieb Straßenbau NRW auf die Stadt zukomme und die Umsetzung dann daran scheitere, dass keine Planung vorliege. Nach der Sommerpause müsse die Stadt darüber berichten, wie sie gedenke, von der Zeitschiene her weiter vorzugehen.